

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Bürgermeister | <input type="checkbox"/> Fachbereich I
Zentrale Verwaltung |
| <input type="checkbox"/> Büro des Bürgermeisters | <input type="checkbox"/> Fachbereich II
Soziales/Ordnungswesen/Stadtbüro |
| <input type="checkbox"/> Finanzen/Controlling | <input type="checkbox"/> Fachbereich III
Bauamt |
| <input type="checkbox"/> Rechtsamt | <input type="checkbox"/> Fachbereich IV
Gesellschaft und Bildung |
| <input type="checkbox"/> Eigenbetrieb Stadtwerke | <input type="checkbox"/> Fachbereich V
Immobilienmanagement |
| <input type="checkbox"/> Interne Frauenbeauftragte | |

Beschluss des Ausschusses für Soziales und Kultur

8. Sitzung des Ausschusses für Soziales und Kultur am 5. November 2018

TOP 2

Erster Jahresbericht zum Sportentwicklungsplan

Drucksache: 10/0591/1

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 4. September 2018 die Drucksache gemäß § 10 der Geschäftsordnung direkt an den Ausschuss für Soziales und Kultur weitergeleitet.

Herr Geertz von der ALW-Fraktion wünscht sich eine tabellarische Übersicht. Auch fehlen ihm Aussagen über die Entwicklung des Breitensports, Kinderschwimmen, Integration Behinderter und die Einbeziehung der Kulturvereine. Inklusion soll weiterhin thematisiert werden. Obwohl der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) den mit Unterstützung des Behindertenbeauftragten erstellten Antrag abgelehnt hat, sollte dies weiterhin verfolgt werden. Des Weiteren wird die Form des Stammtisches kritisiert.

Bürgermeister Möller teilt dazu mit, dass bewusst von den Vereinsvertretern diese lockere Form gewünscht ist. Herr Merlau übernimmt die Moderation und greift die Themen aus den vorhergehenden Sitzungen erneut auf, Protokoll wird nicht geführt.

Frau Dürr erläutert, dass Vereine immer wieder Infrastrukturprobleme (SVW) ansprechen. Bürgermeister Möller erklärt, dass diesbezüglich schon Gespräche stattgefunden haben.

Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

Der Jahresbericht zum Sportentwicklungsplan wird zur Kenntnis genommen.